

*Opitz*

Deutsches Historisches Institut  
in Rom

Nr.145/40

Berlin NW 7, den 4. April 1940  
Charlottenstr.41

5. April 1940

Der Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion  
in Berlin

beglaubigte Abschrift übersandt.

Auszahlungsanordnung.

Die Hauptkasse der Preußischen Bau- und Finanzdirektion in Berlin wird hiermit angewiesen, den umstehenden Betrag in Höhe von

516,-- RM

wörtlich: Fünfhundertsechzehn Reichsmark dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica) Berlin NW 7, Charlottenstr.41, Postscheckkonto Berlin Nr. 197350 für Rechnung des Deutschen Historischen Instituts in Rom zu überweisen.

Verbuchungsstelle: Kapitel 200 Titel 11, besonderer Abschnitt „b Notstandsbeihilfe“ als Mehrausgabe für das Rechnungsjahr 1939.

Die Weiterleitung des Betrages an den wissenschaftlichen Angestellten Dr. Gottfried O p i t z beim Deutschen Historischen Institut in Rom, Roma (6) erfolgt von hier durch die Deutsche Bank, Ausland II auf das Dienstbezügekonto des Dr. Opitz.

*Opitz*

Sachlich richtig  
Der Direktor

*Opitz*

Festgestellt:

*Stöcker*

Regierungsinspektor a.D.

